

KU|KU|C



Claudius KLÄNGE

OPERA

**CAMPANELLA QUARTETT
MIT HELGA WACHTER**

17. MAI 2015

GESANG

HELGA WACHTER, SOPRAN

Musikstudium an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar: Gesang (Hauptfach), Mitwirkung in Musiktheater und Schauspiel, Jazz- und Unterhaltungsmusik. Nach dem Diplom seit 1988 freiberufliche Musikerin, seit 2001 Sopranistin im Opernchor des Aalto-Theaters in Essen.

CAMPANELLA-QUARTETT

MARGOT DELLMANN-STORM, GITARRE

Studium an der Folkwang-Hochschule in Duisburg mit pädagogischer und künstlerischer Abschlußprüfung. Konzerte im Duo, als Solistin und mit Kammermusikensembles.

ULRIKE EISEL, GITARRE

Studium an der Folkwang-Hochschule in Duisburg und Essen bei Professor Johannes Leonhard Beck-Neuwirth und Professor Hans Gräf mit pädagogischer und künstlerischer Abschlußprüfung mit Auszeichnung. Meisterkurse bei Dale Kavanagh, Hubert Käppel und Costas Cotsiolis. Konzerttätigkeit im solistischen und kammermusikalischen Bereich.

RALF AUF DER HEIDEN, GITARRE

Studium an der Folkwang-Hochschule in Duisburg und der Musikhochschule des Saarlandes. Meisterkurse in Österreich, den USA und in Deutschland, u. a. bei Pepe Romero und Eliot Fisk. Rege solistische und kammermusikalische Tätigkeit. Insbesondere in der Besetzung mit Flöte und Gitarre. Herausgabe von eigenen Kompositionen für Gitarrenquartett im CMPO-Verlag.

JUTTA HETGES, GITARRE

Studium an der Folkwang-Hochschule in Duisburg und Essen bei Professor Johannes Leonhard Beck-Neuwirth und Professor Hans Gräf. Künstlerische Abschlußprüfung mit Auszeichnung. Konzerttätigkeit im solistischen und kammermusikalischen Bereich. Lehrtätigkeit an der Kreismusikschule Viersen seit 1989.

KONZERTPROGRAMM

GEORGES BIZET

1838–1875

Suite aus der Oper „Carmen“
Aragonaise
Habanera
Seguidilla
Toreadors
Entr'acte
Gypsy Dance

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL

1685–1759

Arie „Lascia ch'io pianga“
(aus „Rinaldo“)

GEORG CHRISTOPH WAGENSEIL

1715–1777

Sinfonia WV 418

WOLFGANG AMADEUS MOZART

1756–1791

Arie „Voi che sapete“
Arie „Giunse alfin il momento“
(beide aus
„Die Hochzeit des Figaro“)

GIOACHINO ROSSINI

1792–1868

Ouvertüre zur Oper
„Die diebische Elster“
Arie „Una voce poco fa“
(aus „Der Barbier von Sevilla“)

KLÄNGE UND MEHR

ClaudiusKLÄNGE ist eine Konzertreihe in den Bochumer Claudius-Höfen des Vereins KU|KU|C. Der Vereinsname erinnert zwar an den Ruf des aus vielen Liedern bekannten Vogels, steht aber für mehr als Musik, nämlich für „Kunst und Kultur in den Claudius-Höfen“.

KU|KU|C veranstaltet Vorträge, Vortragsreihen und Seminare zu gesellschaftlich relevanten Themen im Bereich von Bildung und Wissenschaft (ClaudiusWISSEN). KU|KU|C fördert Theater, Musik, Malerei und Literatur – unter anderem durch den Aufbau des inklusiven, theaterpädagogischen Projekts ClaudiusTHEATER (siehe auch: www.claudius-theater.de).

KU|KU|C kann Unterstützung gebrauchen und freut sich deswegen über Spenden, die steuerlich abzugsfähig sind. KU|KU|C ist laut Bescheinigung vom 24. Mai 2013 des Finanzamtes Bochum-Mitte gemeinnützig.

KU|KU|C-Konto-Nr. 27415587 bei der Sparkasse Bochum (BLZ 430 500 01).

WERDEN SIE KU|KU|C-MITGLIED

Der KU|KU|C-Monatsbeitrag beträgt 5 Euro (Ermäßigungen für Familien und Menschen ohne eigenes Einkommen), Unternehmen oder Institutionen zahlen 10 Euro pro Monat. KU|KU|C-Mitglieder zahlen bei KU|KU|C-Veranstaltungen grundsätzlich die ermäßigten Eintrittspreise.

KU|KU|C-Vorstand: Prof. Dr. Klaus Wengst (Vorsitzender), Petra Kolpak (Zweite Vorsitzende), Dirk Kolpak (Kassierer), Judith Kühner (Schriftführerin), Andreas Uphues (Beisitzer)

KU|KU|C

Kunst und Kultur in den Claudius-Höfen e. V.

c/o Prof. Dr. Klaus Wengst

Claudius-Höfe 14

44789 Bochum

kukuc@email.de